



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 899 395 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
27.09.2000 Patentblatt 2000/39

(51) Int. Cl.⁷: **E04D 13/147**

(43) Veröffentlichungstag A2:
03.03.1999 Patentblatt 1999/09

(21) Anmeldenummer: **98111014.1**

(22) Anmeldetag: **16.06.1998**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**

Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **28.08.1997 DE 19737608**

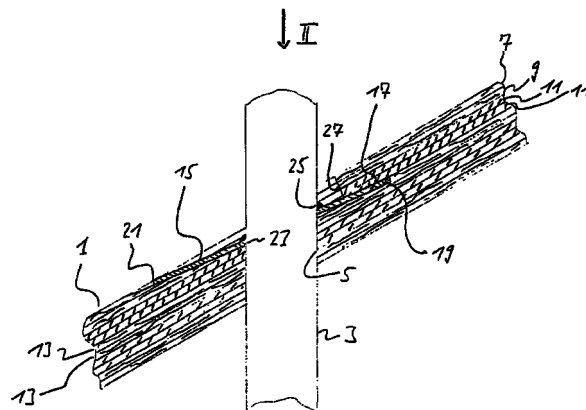
(71) Anmelder: **Moser, Karl
D-86551 Aichach (DE)**

(72) Erfinder: **Moser, Karl
D-86551 Aichach (DE)**

(74) Vertreter:
**Liska, Horst, Dr.-Ing. et al
Patentanwälte
H. Weickmann, K. Fincke, F.A. Weickmann,
B. Huber, H. Liska, J. Prechtel, B. Böhm
Postfach 86 08 20
81635 München (DE)**

(54) **Dachkonstruktion für ein Bauwerk**

(57) Bei einer Dachkonstruktion für ein Bauwerk weist eine von mindestens einer Furnierschichtholzplatte (1) gebildete Dachplatte eine Durchbrechung (5) auf, in die eine Bauwerkskomponente (3) eingesetzt ist. Zur Abdichtung der Bauwerkskomponente (3) gegenüber der Dachplatte ist eine in Falllinienrichtung der Dachplatte zumindest oberhalb der Bauwerkskomponente (3) angeordnete Dichtplattenanordnung (15) vorgesehen, die bei einem Ausführungsbeispiel eine die Bauwerkskomponente (3) ringartig umschließende und bezogen auf die Falllinie sowohl oberhalb der Bauwerkskomponente (3) als auch zu beiden Seiten der Bauwerkskomponente (3) in einen Schlitz im Randbereich der Durchbrechung (5) eingreifende Dichtscheibe (15) umfaßt. Der Schlitz (17) verläuft längs der Dachplatte, jedoch unter geringerer Neigung zur Horizontalen. Die Dichtscheibe (15) greift mit einem in Falllinienrichtung oberen Endbereich (19) bis zumindest unter die erste Furnierschicht (11) mit quer zur Falllinie verlaufenden Holzfasern von der Dachaußenseite her in die Furnierschichtholzplatte (1) ein. Auf diese Weise wird verhindert, daß Wasser, das in außenliegenden Furnierschichten (7, 9) mit längs der Falllinie verlaufenden Holzfasern rinnt, im Bereich der Durchbrechung (5) ins Bauwerksinnere durchsickert.



EP 0 899 395 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 98 11 1014

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	US 1 762 896 A (R. SHERLOCK) 10. Juni 1930 (1930-06-10) * Abbildungen 1-3 *	1	E04D13/147
A	US 1 584 247 A (J.W. SIMMONS) 11. Mai 1926 (1926-05-11) * Seite 1, Zeile 43 - Seite 1, Zeile 59 * * Seite 1, Zeile 73 - Seite 1, Zeile 78 * * Abbildungen 1,2 *	1	
A	EP 0 265 102 A (LEONARD JEAN JACQUES) 27. April 1988 (1988-04-27) * Spalte 4, Zeile 4 - Spalte 4, Zeile 12 * * Abbildungen 1A-1D *	1,7	
A	US 2 996 843 A (A.O. MACK) 22. August 1961 (1961-08-22) * Abbildung 6 *	8,12,13	
A	FR 1 194 068 A (C. BRUSCHI) 6. November 1959 (1959-11-06)		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6) E04D
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10. August 2000	Prüfer Hendrickx, X
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 98 11 1014

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

10-08-2000

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 1762896 A	10-06-1930	KEINE	
US 1584247 A	11-05-1926	KEINE	
EP 0265102 A	27-04-1988	AU 598038 B	14-06-1990
		AU 7931687 A	14-04-1988
		DE 3770573 D	11-07-1991
		US 4965971 A	30-10-1990
		ZA 8707388 A	25-05-1988
US 2996843 A	22-08-1961	KEINE	
FR 1194068 A	06-11-1959	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82